

AUS DEN VERHANDLUNGEN DES GEMEINDERATES

DER GEMEINDERAT

beschliesst

- ❖ die Anschaffung der zwei Fahrzeuge für den Werkhof (Hoflader + Unimog)
- ❖ für folgende Gesuche die Baubewilligung zu erteilen:
 - Jungo Beat, Tann; Erstellen eines Kamins für Schweden-Ofen
 - Delaquis René, Berg; Erstellung einer Stützmauer und eines Sitzplatzes
 - Kaeser-Brühlhart E. + A., Bagerstrasse; Balkonverglasung
 - Jenny-Rappo N. + D.; Umbau OG der Liegenschaft in Lanthen
 - Coop-Laden; Erstellen eines Vordaches, Sonnenstoren und Windschutz
- ❖ das Anbringen eines Radstreifens auf der Bagerstrasse (Nord + Süd) und vergibt die entsprechenden Arbeitsaufträge
- ❖ eine Geschirrspülmaschine im Vereinslokal zu installieren
- ❖ den Betrieb einer Grüngutsammelstelle; die Öffnungstage und Öffnungszeiten dieser Sammelstelle werden noch publiziert

vergibt

- ❖ diverse Arbeiten im Zusammenhang mit dem Projekt Sanierung Quellgebiete/Pumpwerk Lanthemannsgut

ABFALLKALENDER 2001 – NICHT VERGESSEN

Was fällt an im September 2001?

Mittwoch, 12. September 2001
Grünabfuhr

Mittwoch, 19. September 2001
Altpapier- und Kartonsammlung

SCHMITTNER FERIENPASS 2001

Schmittner Ferien(s)pass 2001
mediativ, interaktiv, attraktiv. . .

06. – 17. August 2001



Liebe Helfer und Helferinnen

Für Ihre spontane Hilfe beim diesjährigen Ferienpass schulden wir Ihnen unseren herzlichsten Dank.

Dass der Ferienpass Schmitten 2001 so reibungslos über die Bühne ging ist auch Ihr Verdienst. Ohne die uneigennütigen Dienste Ihrerseits wäre der Ferienpass nicht durchführbar.

Das Ferienpasskomitee wünscht Ihnen und allen beteiligten Personen ein wunderschönes und erfolgreiches Jahr. Wir hoffen, auch am Ferienpass 2002 auf Ihre treue Unterstützung zählen zu können.

Herzlichen Dank für Ihr Interesse und Ihr Engagement! Auf eine prosperierende Zukunft!

Mit freundlichen Grüßen

Jugendkommission Schmitten

INFORMATION BAUWESEN

In den letzten fünf Jahren fand in Schmitten eine rege Bautätigkeit statt. An 41 Baukommissionssitzungen wurden rund 340 Baugesuche (40 % grosse, 60 % kleine) behandelt.

Damit die Administrativ- und Baukontrolltätigkeit dieser Anzahl Baugesuche gerecht wird, ist die Gemeinde Schmitten wie folgt organisiert:

Frau Verena Vonlanthen	Administration
Herr Bruno Käser	Bauabnahmen und Kontrollen
Baukommission	Überprüfung Baugesuche
Herr André Burger	Ressortverantwortlicher

Da immer wieder Verstösse gegen die Kantonal- oder Gemeindevorschriften festgestellt werden, folgen nun einige Begriffserklärungen und Gesetzeserläuterungen.

Gesetzesgrundlagen

R PBG	Raumplanungs- und Baugesetz vom 9. Mai 1983 (Stand 1. Januar 1995)
AR	Ausführungsreglement vom 18. Dezember 1984 zum Raumplanungs- und Baugesetz vom 9. Mai 1983 (Stand 1. Januar 1995)
PBR	Planungs- und Baureglement der Gemeinde Schmitten vom 26. Januar 1988

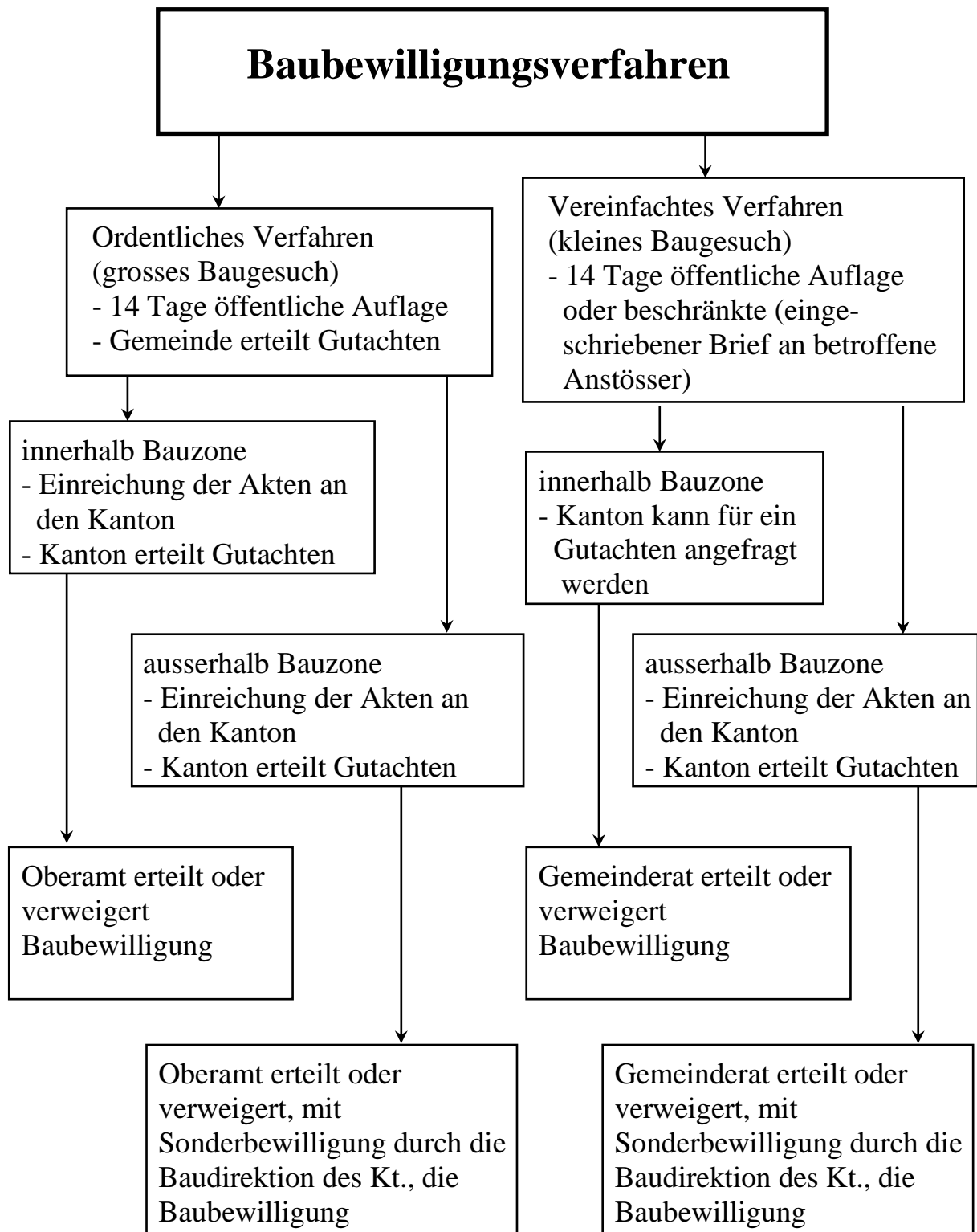
Begriffe

AZ	Ausnutzungsziffer (Art 54 AR) Die Ausnutzungsziffer ist eine Verhältniszahl aus anrechenbarer Geschossfläche und massgeblicher Landfläche der Liegenschaft.
UeZ	Überbauungsziffer (Art 59 AR) Die Überbauungsziffer gibt das Verhältnis von überbauter zu unüberbauter massgeblicher Grundstücksfläche an.
GH	Maximale Firsthöhe (Art 68 AR) Die Gesamthöhe ab natürlich gewachsenem Terrain.
h	Traufhöhe (Art 69 AR) Die Höhe beim Schnittpunkt der Fassade und der Bedachung.

Die gültigen AZ, UeZ, GH, h finden Sie im Planungs- und Baureglement der Gemeinde Schmitten für jede Zonenart.

Baubewilligungsverfahren

Man unterscheidet prinzipiell unter zwei Verfahren. Diese sind nachfolgend schematisch dargestellt.



Nachfolgend werden die Bauten, die diesen Verfahren zugeordnet sind, kurz erläutert.

Ordentliches Verfahren (grosses Baugesuch)

Nach dem ordentlichen Verfahren sind bewilligungspflichtig (Art 72 AR):

- der Bau neuer Gebäude
- der Abbruch
- der Wiederaufbau
- die Vergrösserung und Aufstockung
- die äusseren Ausbesserungen und Umbauten, welche die Gebäudestruktur, seine schützenswerten Elemente oder die Zweckbestimmung der Räume sowie die sanitären Installationen und Feuerungsanlagen verändern, ausgenommen Elektroheizungen
- die Anlagen, welche die Wärme von Grund- oder Oberflächenwasser (Wärmepumpen) nutzen und Wärmesonden mit einer Tiefe von mehr als 2 m
- die Tiefbauwerke, wie der Bau von Strassen, Brücken, Aufschüttungen, Abgrabungen, Stützmauern, Lärmschutzmauern und -wänden, Leitungen, Kanalisationen, Wasserfassungen, der Ausbau von Wasserläufen, die Zugänge zu einer öffentlichen Strasse
- die Kiesausbeutung, die Steinbrüche und alle anderen Arbeiten, welche die Bodenform oder das Bild einer Landschaft, eines Ortes oder eines Quartiers merklich verändern
- die Sportplätze, die Eisbahnen, die Schwimmbecken und Badestrände, die Schiessstände und -anlagen

Die Aufzählung ist nicht abschliessend, jedoch die wichtigsten sind genannt.

Vereinfachtes Verfahren (kleines Baugesuch)

Nach dem vereinfachten Verfahren sind bewilligungspflichtig (Art 73 AR resp. Art 64 AR):

- Garagen und geringfügige Bauten, deren Ausmass im Grundriss 8 m nicht übersteigt und seine Höhe GH 3.50 m und h 2.80 m nicht übersteigt.
- Geringfügige Bauten sind Schuppen, Überdachungen, Bienenhäuser, Hühnerställe, Kaninchenställe, Zwinger, Gartenhäuser, Pergolen, Veranden, Wintergärten, Windfänge, geringfügige Fassaden- und Dachänderungen, Tore und Einfriedungsmauern, Treibhäuser und Tunnels für den Gemüse- und Gartenbau.

Bei Fragen oder Erläuterungen steht Ihnen Frau Verena Vonlanthen (026 / 497 57 57) oder der Ressortverantwortliche Herr André Burger (026 / 496 21 45) zur Verfügung.

EINSICHTNAHME IN DIE STEUERREGISTER

Beschluss des Staatsrates vom 12. Juni 2001 über die Einsichtnahme in die Steuerregister im Jahre 2001

- ❖ Die Register der kantonalen Einkommens- und Vermögenssteuer der natürlichen Personen des Jahres 2000 liegen vom 3. September bis und mit dem 31. Oktober 2001 in den Gemeindebüros auf, wo sie von jeder Person, die im Kanton steuerpflichtig ist, eingesehen werden können.
- ❖ Jede steuerpflichtige Person kann vom 2. November bis und mit dem 3. Dezember 2001 von den Namen, Vornamen und Adressen der Personen, die ihr persönliches Steuerkapitel eingesehen haben, Kenntnis nehmen.
- ❖ Für jede Einsichtnahme in die Register der kantonalen Einkommens- und Vermögenssteuern oder das Kontrollbuch ist eine Gebühr von 3 Franken pro Steuerkapitel zu bezahlen.
- ❖ Auf schriftlichem oder telefonischem Weg kann keine Einsicht gewährt werden.

TREFF FRAUEN UND KINDER

Nach der langen Sommerpause treffen wir uns wieder zur ersten Aktivität:

Ponyreiten ist angesagt!

Wann: Mittwoch, 12. September 2001 oder bei schlechter Witterung
19. September 2001 um 15.00 Uhr beim Parkplatz vor der
Turnhalle Gwatt.

Anmeldung bis spätestens 5. September 2001 bei Karin Wider, Tel. 496 34 27.

SVKT SCHMITTEN

Fitness + Wohlbefinden durch Walking

Was ist Walking?

Walking ist bewusst schnelles Marschieren und nicht zu verwechseln mit Wandern, Joggen oder Gehen. Wir trainieren im optimalen Pulsbereich (Fettverbrennungszone) Kraft, Ausdauer, Koordination, Beweglichkeit und Entspannung. Ohne uns zu überfordern stärken wir unser Herz-Kreislauf-System.

Für wen ist Walking geeignet?

Walking eignet sich für jede Altersstufe und jeden Trainingszustand. Ansprechen möchten wir unter anderem auch Personen, die bisher keine sportlichen Ambitionen hatten und trotzdem etwas für ihre Gesundheit und evtl. Gewichtsreduktion tun möchten. Das Risiko einer Überbelastung oder Verletzung ist sehr gering. Walking ist äusserst gelenkschonend.

Was beinhaltet unser Walking-Kurs?

Wir führen 10 Lektionen durch. Jede Lektion beinhaltet Aufwärmen, leichte Kraftübungen, pulskontrolliertes Walken, Auslaufen, spezifische Dehnungs- und Entspannungsübungen.

Wo und wann bieten wir Walking in Schmitten an?

Beginn: Dienstag, 4. September 2001
Zeit: 18.00 - 19.30 Uhr
Start: Sportzentrum Gwatt (vor der Sporthalle)
Ausrüstung: Turnbekleidung, Laufschuhe und ggfs. Regenschutz
Walking findet im Freien bei jeder Witterung statt!
Kosten: Fr. 40.--

Anmeldung und Auskunft:

Edith Riedo, Oberzirkels, Tel. 026 / 496 13 79

Treff: Montag, 18.00 Uhr
 Mittwoch, 8.00 Uhr

Auf eure Teilnahme freut sich das Leiterteam
 Edith + Käthi

SEIFENKISTENRENNEN SCHMITTEN

Wie wir bereits vorangekündigt haben, findet am **Sonntag, 23. September 2001** in Schmitten bereits zum zweiten Mal das Grosse Seifenkistenrennen statt. Die geplante Rennstrecke ist wiederum die Bagerstrasse mit Start im Eichenweg bzw. Sackgasse Buchenweg. Das Ziel ist im Dorfzentrum auf der Höhe des Restaurant Capri. Es werden drei Rennläufe durchgeführt. Während diesen wird diese Strecke für den Verkehr gesperrt sein. Zwischen den einzelnen Rennläufen und über den Mittag ist die Strasse für die Anwohner passierbar. Der Durchgangsverkehr wird umgeleitet. Wir danken den Anwohnern bereits im voraus für das Verständnis. In Notfällen wird das Rennen unterbrochen. Autos können auf dem Zivilschutzplatz sowie auf dem Parkplatz im Gwatt abgestellt werden.

1. Rennlauf	09.30 Uhr
2. Rennlauf	11.00 Uhr
3. Rennlauf	14.00 Uhr

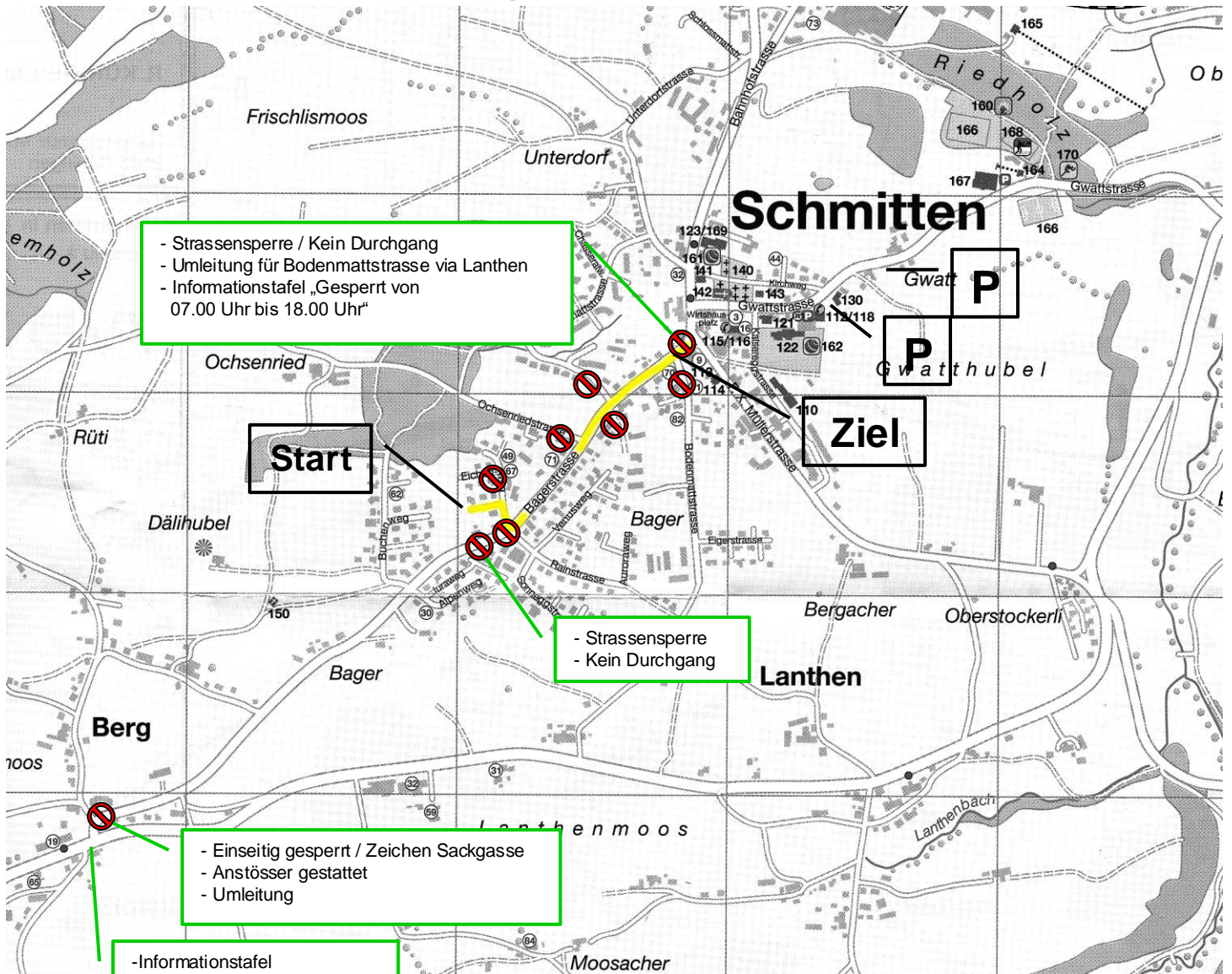
Nicht nur die, welche eine Seifenkiste gebaut haben, sondern auch solche, die nur gerne mit einer Seifenkiste fahren möchten, können am Rennen teilnehmen. Der bernische Seifenkistenverband stellt uns, wie bereits letztes Jahr, grosszügigerweise einige Seifenkisten zur Verfügung. Wer Interesse hat, kann ein entsprechendes Anmeldeformular auf der Gemeindeverwaltung abholen. Die Anmeldung muss bis am 10. September 2001 definitiv erfolgen.

Es freut uns, sie alle, werte Schmittnerinnen und Schmittner, am Renntag als Zuschauerinnen und Zuschauer begrüßen zu dürfen.



Jugendkommission Schmitten

Seifenkistenrennen Schmitten 2001

Sonntag, 23. September 2001



Legende:

-  Strassensperrungen / Teilweise Sperrungen
-  Rennstrecke

Strecke Eichenweg – Bagerstrasse

Rennläufe:

- | | |
|----------|-----------|
| 1. Lauf: | 09.30 Uhr |
| 2. Lauf: | 11.00 Uhr |
| 3. Lauf: | 14.00 Uhr |

Zufahrt in folgende Quartiere wird umgeleitet:

- Bodenmatte: über Lanthen
 Ochsenried: über Bethlehem
 Kreuzmatte: über Unterdorfstrasse

LUDOTHEK

Die Schule hat wieder angefangen, die Ferien sind vorbei und wir sind wieder voller Elan zurück in der Ludothek.

Schon gibt's einige Daten, die vorgemerkt werden wollen:

Freitag, 21. September 2001

ab 20.00 Uhr in der Ludo:

SPIELABEND

Mittwoch, 26. September 2001

14.00 bis 17.00 Uhr:

SPIELNACHMITTAG

Auch gab es während der Ferienzeit einige neue Spielanschaffungen. Kommt vorbei und lasst euch überraschen.

Das Ludoteam

BROCKELADE SCHMITTEN

Bahnhofstrasse 4

Nach den Sommerferien sind wir gerne wieder für Sie da!

Öffnungszeiten: Dienstag- und Mittwochnachmittag
von 13.30 - 17.00 Uhr

Gerne nehmen wir Nichtmehrgebrauchtes in gutem Zustand, wie Haushaltsgegenstände, Kleider, Schuhe, Vorhänge, kleinere Möbel etc. etc. entgegen und laden Sie dazu ein, in unserem reichhaltigen und interessanten Angebot zu stöbern!

Voranzeige: Im kommenden Herbst dürfen wir bereits **10 Jahre "Brockelade Schmittten"** feiern! Auf dieses Ereignis werden wir mit Ihnen am Samstag, 27. Oktober 2001 anstossen! Nähere Angaben werden Sie in der nächsten "Schmitte-Poscht" finden!

Ihr "Brockelade-Team"

INFOS SENSLER MUSEUM

SENSLER MUSEUM TAFERS

Kirchweg 2
1712 Tifers

ÖFFNUNGSZEITEN:

Donnerstag bis Sonntag von 14.00 - 17.00 Uhr

Gruppen ausserhalb dieser Zeiten auf Anfrage: 026 / 494 19 72

SONDERAUSSTELLUNGEN:

Ab 1. September

URLANDSCHAFTEN

Michel Roggo, Fotos – Anton Schwartz, Texte

Seit zwei Jahren sind die beiden Sensler im Auftrag des Deutschfreiburger Heimatkundevereins in ihrer Region unterwegs: Auf der Suche nach den letzten Resten einer unberührten Natur.

14. September

20.00 Uhr, Diavortrag «Leben am Fluss» von Michel Roggo in der Aula der Gemeinde Tifers (Eintritt frei, Kollekte)

Das Museum ist an diesem Tag zusätzlich von 17.00 bis 20.00 Uhr geöffnet.

KINDER-HÜTEDIENST

Wann: Jeden Freitagnachmittag (ausser Schulferien)

Zeit: Von 13.30 bis 16.00 Uhr

Ort: Begegnungszentrum (neben der Kirche)

Kosten: Fr. 5.-- inkl. Zvieri

Beginn: Freitag, 31. August 2001

Auskunft: Irene Brülhart, Tel. 026 / 496 17 39

Das Hüteteam

SVKT FRAUENSPOSPORTVERBAND



Das Angebot des SVKT Schmitten im Überblick...

Profitieren Sie von unserem vielseitigen Programm und scheuen Sie sich nicht vor einer Schnupperstunde.

Alle sind herzlich willkommen!

Tag	Zeit	Gruppe	Infos	Ort
Montag	15.30 – 16.30	Ballett / Tanzen (ab Kindergarten) Beginn: 3. Sept. 2001	Nara Spicher 031 747 51 44	Gym.
	18.00 – 19.30	Jazz (7. - 9. Klasse)	Cornelia Lüthy 495 28 72	Gym.
	20.00 – 21.30	Turnerinnen A	Yvonne Cotting 496 24 52	Turn.
	20.00 – 21.30	Turnerinnen B Beginn: 3. Sept. 2001	Mirjam Boschung 496 12 62	Gym.
Dienstag	07.45 – 08.45	Gymnastik am Morgen (mit od. ohne Vereinsangehörigkeit)	Mirjam Boschung 496 12 62	Gym.
	08.45 – 10.45	Muki (1. und 2. Gruppe) Beginn: 11. Sept. 2001	Imelda Renggli 496 23 49	Gym.
	17.00 – 18.00	JUGI (ab 1. Klasse)	Cornelia Pürro 496 55 87	Turn.
	18.50 – 19.50	Sonderkurs Rückengymnastik (mit od. ohne Vereinsangehörigkeit) Beginn: 18. Sept. 2001	Mirjam Boschung 496 12 62	Gym.
	20.00 – 21.30	Turnerinnen C Beginn: 11. Sept. 2001	Annemarie Balz 496 13 68	Gym.
Mittwoch	07.45 – 08.45	Aerobic am Morgen	Larissa Jungo 496 36 42	Gym.
	18.15 – 19.15	Mini-Jazz 3 (5./6. Klasse) Beginn: 12. Sept. 2001	Marianne Zbinden 496 19 03	Gym.
	19.30 – 21.00	Tanzen (Erwachsene & Jugendliche ab 16 Jahren)	Sonja Schaller 496 23 92	Gym.
Donnerstag	09.45 – 10.45	Muki (3. Gruppe, bei genügend Anmeldungen) Beginn: 13. Sept. 2001	Imelda Renggli 496 23 49	Gym.
	17.00 – 18.00	Mini-Jazz 1 (1./2. Klasse)	Catherine Sturny 079 318 49 60	Gym.
	19.00 – 20.15	Aerobic 1	Astrid Zurkinden 496 27 21	Gym.
	20.15 – 21.30	Aerobic 2	Lilian Cotting 496 15 89	Gym.
Freitag	13.30 – 14.30	Kitu (ab grosser Spielgruppe) Beginn: 14. Sept. 2001	Christine Bütikofer 496 30 56	Gym.
	18.00 – 19.00	Mini-Jazz 2 (3./4. Klasse)	Sandra Cotting 496 24 52	Gym.

Gym.: Gymnastikhalle Dorf Turn.: Turnhalle Gwatt
Tag und Zeiten unter Vorbehalt!

Beginn ab der Woche vom **27. August** (*wenn nicht anders vermerkt!*)

Weil wir keine Leiterin für die **Piccolinis** haben, wurde diese Gruppe leider aufgelöst. Die Kinder sind aber herzlich beim **Kitu** oder **Ballett/Tanzen** willkommen. Diese zwei Gruppen könnten Verstärkung gut gebrauchen...

VOLKSHOCHSCHULE FREIBURG

VEREIN LESEN UND SCHREIBEN

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

WIR GRATULIEREN FOLGENDEN BRAUTPAAREN ZUR TRAUUNG:

- 23.06.2001 **Riedo Martin Arnold** und **Grossmannova Iva**, Station 2
 13.07.2001 **Rappo Adrian** und **Stauffacher Sandra**, Berg 137
 27.07.2001 **Oertle Beat** und **Gerber Franziska**, Lanthen 109

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUR GEBURT VON:

- 01.07.2001 **Jakob Florian**, Sohn des Jakob, Walter und der Jakob geb. Lobsiger, Katharina, Bunziwil 1
 04.07.2001 **Khokli Aldrin**, Sohn des Khokli, Agim und der Khokli geb. Salihi, Emine, Mülitalstrasse 39
 07.07.2001 **Boschung Lea**, Tochter des Boschung, Daniel und der Boschung geb. Progin, Sabine, Bodenmattstrasse 32
 16.07.2001 **Bieri Nadia**, Tochter des Bieri, Hubert und der Bieri geb. Zhu, Xiaoxia, Friesenstrasse 13
 24.07.2001 **Roggo Marco**, Sohn des Roggo, Markus und der Roggo geb. Minder, Brigitte, Lanthen 75
 01.08.2001 **Lehmann Jan**, Sohn des Lehmann, Magnus-Josef und der Lehmann geb. Bieniek, Agnieszka Malgorzata, Fillistorf 5

ES IST VON UNS GEGANGEN:

- 16.07.2001 **Spicher Paul**, 1944, Bagerstrasse 9